

Hier erfahren Sie Neues aus der Region!



Nr. 9 Juli 2013

NEWSLETTER

für die Region Müllerthal – Kleine Luxemburger Schweiz



Mëllerdall Bänk

Im Ideenwettbewerb „Mëllerdall-Bänk“, der im Waldprojekt von der RIM a.s.b.l. für die Vereinheitlichung und Aufwertung der Wanderinfrastruktur organisiert wurde, ist das Siegermodell von dem Architekten Jean-Claude Welter aus Biver gekürt worden.

Die Mëllerdall-Bänk ist eine markante und durchdachte Bank mit einem Grundgerüst aus Stahl und Kanthölzern aus Eiche, die dadurch gut zu transportieren ist und regionales Holz verwendet werden kann.



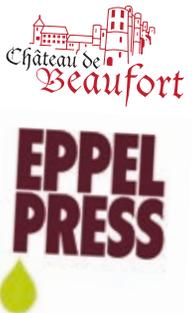
Der Prototyp der Mëllerdall-Bänk kann an der Heringer Millen begutachtet werden.

Als nächstes werden Angebote angefragt und dann können die Gemeinden und Syndikats die Mëllerdall-Bänk über die RIM a.s.b.l. bestellen.

Projekt Schwarz Kréischelen – Cassis

Mit Spannung blicken die Initiatoren des neuen LEADER-Projekts „Schwarz Kréischelen – Cassis“ auf die kommenden Monate. Die rund 9.000 im November 2012 gepflanzten schwarzen Johannisbeersträucher haben den langen Winter gut überstanden. Mit dem Austreiben der ersten Blätter Mitte April wurde eine Grasmischung als Begrünung zwischen die Reihen ausgesät.

Ende des vergangenen Jahres setzte Jean-Paul Friederes die Sträucher auf einem 1,9 Hektar großen Feld oberhalb von Eppeldorf. Um dieses Jahr schon eine kleine Ernte einzufahren wurden die Sträucher in unterschiedlichen Entwicklungsstadien gepflanzt. Die beiden Mëllerdaller Produzenten Jacqueline Kuijpers und Jean-Paul Friederes hoffen auf einen guten Sommer und einen ersten Ernteerfolg.



28. Juni 2013

Vélotour Gourmand
www.mullerthal.lu

4. August 2013

Müllerthal Biking Days
Echternacher See
www.mullerthalcycling.com

21. September 2013

LEADER-Dag
Schoos – Meysembourg
www.mu.leader.lu

12. Oktober 2013

Naturpark Mëllerdall – Präsentation Ergebnisse der Workshops
www.naturpark-mellerdall.lu

13. Oktober 2013

Bëschrallye Heringer Millen
www.environnement.public.lu

IMPRESSUM:

Herausgeber: LAG LEADER Müllerthal | 30, route de Wasserbillig | L-6490 Echternach | Tel: +352 - 26 72 16 30 | Fax: +352 - 26 72 16 32 | E-mail: leader@echternach.lu
Url: www.mu.leader.lu • **Redaktion:** LEADER-Büro Echternach • **Texte:** Andrea Wanek, Luc Birgen, Claude Petit • **Fotos:** Raymond Clement, LAG Müllerthal, Birgit Kausch, Claude Petit, Marc Mersch



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Liebe Leser,

in der Region Müllerthal entsteht in den nächsten Monaten und Jahren der dritte Naturpark in Luxemburg. Die LAG LEADER Müllerthal war nicht nur Wegbereiter für den Naturpark, sondern wird auch in Zukunft Wegbegleiter des Naturparks sein. Die LEADER-Initiative gilt als Denkfabrik, als Impulsgeber für die regionale Entwicklung. In dieser Rolle wird LEADER auch über die nächsten Jahre Bestand haben. Der Naturpark ist zwar noch in der Entstehungsphase, doch bereits jetzt werden erste konkrete Schritte unternommen.

LEADER begleitet den Naturpark auch in dieser Zeit, im Herbst werden „best-practise“ Beispiele in Österreich besucht, wo auf eine lange Naturpark-Tradition zurück geblickt werden kann.

Die zukünftige Strategie der LAG Müllerthal wird sich an den Aufgaben des Naturparks ausrichten ohne jedoch die eigene Individualität in Frage zu stellen. Die beiden Institutionen werden sich zusammen mit anderen regionalen Akteuren ergänzen und am gemeinsamen Ziel einer regionalen Identität arbeiten.

Luc Birgen
Präsident LAG LEADER Müllerthal



Neue Broschüre „Steinreich“

Geologie ist das Thema der neuen Broschüre „Steinreich“, die von den beiden LEADER-Gruppen Müllerthal in Luxemburg und Brenzregion in Deutschland heraus gegeben wird. Beide Regionen verfügen über eine reiche geologische Ausstattung, die sich thematisch gut ergänzen.

Die Broschüre gibt Ihnen hier wie da spannende Einblicke in die Erdgeschichte – Geologie zum Anfassen. Die Broschüre erzählt von der Entstehung unseres heutigen Umfeldes. Sie zeigt die landschaftliche Vielfalt und soll Sie neugierig machen auf einen Besuch in den beiden Regionen.

Die Broschüre ist im **LEADER-Büro** (Tel. 26 72 16 30, leader@echternach.lu) sowie den **Tourist-Informationen der Region** zu beziehen.



Der zukünftige Naturpark Mëllerdall



Claude Petit

Auf dem Gebiet der 13 Gemeinden Beaufort, Bech, Berdorf, Consdorf, Echternach, Fischbach, Heffingen, Larochette, Mompach, Nommern, Rosport, Vallée de l'Ernz und Waldbillig soll der künftige Naturpark Mëllerdall entstehen. Neben den bereits bestehenden Naturparks Obersauer und Our wird dies der dritte Naturpark in Luxemburg.

Ein Naturpark hat jedoch keineswegs nur etwas mit Natur zu tun: eine Bandbreite an Themen, wie etwa Mobilität, wirtschaftliche Entwicklung oder Tourismus, können eine Rolle spielen – aber immer nur,

insofern sie mit dem Hauptziel übereinstimmen, der nachhaltigen regionalen Entwicklung. Welche Themen von Bedeutung sind, entscheidet sich in der zurzeit durchgeführten étude détaillée, an der auch Sie sich beteiligen können. Diese Studie kann man als eine Art Fahrplan verstehen, der die Themen und deren Finanzrahmen im zukünftigen Naturpark für die nächsten zehn Jahre festlegt.

Möchten Sie sich über den Aufbau des Naturparks informieren, selbst mitmachen oder suchen Sie Ansprechpartner? Dann besuchen Sie unsere Internetseite oder melden Sie sich bei Herrn Claude Petit, Koordinator der Aktivitäten des künftigen Naturparks.

www.naturpark-mellerdall.lu

Kontakt/Contact:

Claude Petit - Syndicat Mullerthal
8, rue de l'Auberge - L-6315 Beaufort
Tel.: +352 26 87 82 91
Email: claudio.petit@naturpark-mellerdall.lu
www.naturpark-mellerdall.lu



Der Aufbau des Naturparks: Jeder kann mitmachen!

Am 23. März fand die Auftaktveranstaltung der étude détaillée in Bech statt. Hier wurden vier Arbeitsgruppen gegründet, die sich mit unterschiedlichen Themen, wie etwa Land- und Forstwirtschaft, Natur- und Landschaftsschutz, alternativen Energien, regionaler Identität und Lebensqualität, Tourismus, Kultur oder wirtschaftlicher Entwicklung befassen.

Rund vier Wochen später, am 22. und 23. April, trafen sich diese Naturpark-Arbeitsgruppen in Consdorf zu den ersten Diskussionsrunden. Diese Treffen wurden am 6. und 7. Mai in Berdorf sowie am 17. und 18. Juni in Schoos weitergeführt. Die Ergebnisse dieser Arbeitsrunden können Sie auf unserer Internetseite downloaden.

Bisher haben rund 140 Bürgerinnen und Bürger mitgemacht – Ihnen möchten wir an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement danken!

Merken Sie sich das folgende Datum: Die nächste Naturparkveranstaltung findet am 12. Oktober 2013 in Steinheim statt. Hier werden alle Arbeitsgruppen zusammentreffen und die ersten Ergebnisse präsentiert! Wenn auch Sie sich gerne an den Arbeitsgruppen beteiligen möchten oder Ideen für Projekte haben, dann melden Sie sich bitte bei uns. Die Veranstaltungen sind so angelegt, dass jeder auch zu einem späteren Zeitpunkt einsteigen kann.



Treffen der Arbeitsgruppen in Schoos:



Auftaktveranstaltung in Bech:

